

## Elternbrief

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie immer wieder aus Presse und Rundfunk erfahren, treten in Kindergärten, Schulen und Ferienlagern Läuse auf. Das beunruhigt Sie zu Recht.

Dieser Brief soll Ihnen helfen, schnell und richtig zu handeln, wenn ein Mitglied Ihrer Familie von Läusen befallen wurde.

### Wie erkennt man Läuse?

Erstes Anzeichen dafür ist ein Juckreiz auf dem Kopf. Bei sehr genauem Hinsehen kann man meist in den Haaren die Eier (Nissen) der Läuse als kleine helle Punkte erkennen. Die Läuse selbst sieht man häufig nicht, da sie sich nicht an der Kopfhaut aufhalten.

### Wie kommt es zur Übertragung der Läuse?

Hierzu möchten wir das Vorurteil ausräumen, dass nur ungepflegte, schmutzige Personen von Läusen befallen werden. Läuse setzen sich auch in völlig saubere Kopfhare fest. Die Übertragung geschieht durch Kontakt mit bereits infizierten Personen, z.B. beim Spielen und Turnen, durch das gemeinsame Benutzen von Kämmen, Haarbürsten, Kopfbedeckungen oder auch durch nebeneinanderhängende Kleidungsstücke.

### Läuse haben ist keine Schande – es ist aber eine Schande, nichts dagegen zu tun!

### Was können Sie tun?

Wenn Läuse festgestellt werden, gehen Sie sofort zum Arzt. Er wird Ihnen ein Mittel verschreiben, das wirksam und leicht anzuwenden ist; z.B. Goldgeist forte Lösung, Jacutin N Spray, Infektopedicul, MOSQUITO Läuse Shampoo, Nyda L. Außerdem wird ein „Nasses Auskämmen“ mit Haarpflegespülung und Läusekamm in 4 Sitzungen im Behandlungsschema empfohlen.

### Empfohlenes Behandlungsschema:

<b>Tag 1:</b>	<b>Mit einem Insektizid behandeln und anschließend nass auskämmen,</b>
<b>Tag 5:</b>	<b>nass auszukämmen, um früh nachgeschlüpfte Larven zu entfernen, bevor sie mobil sind,</b>
<b>Tag 8, 9 o.10:</b>	<b>erneut mit dem Insektizid behandeln, um spät geschlüpfte Larven abzutöten,</b>
<b>Tag 13:</b>	<b>Kontrolluntersuchung durch nasses Auskämmen,</b>
<b>Tag 17:</b>	<b>evtl. letzte Kontrolle durch nasses Auskämmen.</b>

### Die Wiederzulassung in der Gemeinschaftseinrichtung

kann bereits nach der ersten Behandlung mit einem Insektizid und anschließendem nassen Auskämmen erfolgen, da sich nun keine vermehrungsfähigen Läuse mehr auf dem Kopf befinden.

Wichtig ist, dass nicht nur die befallene Personen, sondern auch deren Familienangehörige untersucht und ggf. behandelt werden.

### Weitere Empfehlungen um einen erneuten Befall mit Läusen zu verhindern:

- Käämme, Haarbürsten, Haarspangen und -gummis sollen in heißer Seifenlösung gereinigt werden,
- Schlafanzüge und Bettwäsche, Handtücher und Leibwäsche sollen gewechselt werden,
- Kopfbedeckungen, Schals und weitere Gegenstände, auf die Kopfläuse gelangt sein könnten, sollen für **3 Tage** in einer Plastiktüte verpackt aufbewahrt werden. Läuse brauchen alle drei Stunden eine Blutmahlzeit sonst verhungern sie. Insektizid-Sprays sind nicht nötig.

Mit freundlichen Grüßen